

## Wanderweg H5

## Wanderweg H6

## Wanderweg H7



**Länge:** 13 km  
**Gehzeit:** 03:15 h  
**Anspruch:** mittel



**Länge:** 10 km  
**Gehzeit:** 02:30 h  
**Anspruch:** mittel



**Länge:** 6,5 km  
**Gehzeit:** 01:45 h  
**Anspruch:** mittel

Der Wanderweg über die Kahlenbergköpfe und den Meidenberg ist ca. 13 Kilometer lang. Plane für die Runde etwa 3 Stunden und 15 Minuten ohne zusätzliche Pausenzeiten ein.

Der Rundwanderweg durch den Naturpark Arnberger Wald ist etwas länger als 10 Kilometer und führt dich über mehrere Bergkuppen des Sauerlandes. Startpunkt deiner Wanderung ist der Wanderparkplatz Halletal an der Sauerlandstraße.

Dieser Rundwanderweg in und um Hirschberg ist etwa 6,4 Kilometer lang und dauert knapp zwei Stunden. Hirschberg ist ein Ortsteil der Stadt Warstein, der auf 432 m ü. NHN liegt. Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten gehört die im 14. Jahrhundert erbaute Christophoruskirche. Weitere Besuchermagneten sind die Bilsteinhöhle und der Wildpark Billsteintal.

Ausgangspunkt deiner Wanderung ist der Parkplatz am Birkenhof direkt am ehemaligen Waldfreibad Hirschberg. Gehe hinter dem Birkenhof nach rechts in den Dindelweg. Hier führt dich die Strecke für die nächsten drei Kilometer bergauf. Der Wanderweg geht fließend in den Eversberger Weg über.

Vom Parkplatz aus geht es zunächst ein kleines Stück in nördlicher Richtung an der Sauerlandstraße entlang. Kurz vor der Honigkurve führt dich die Strecke nach rechts den Wanderweg entlang. Hier geht es etwa für einen Kilometer durch das Tal direkt an der der Halle weiter. An der Wegkreuzung überquerst du den kleinen Bach Wittmerssiepen und folgst ihm in nordöstlicher Richtung.

Startpunkt deiner Wanderung ist die Kurfürstenstraße direkt in Hirschberg. Parkplätze befinden sich am Ende der Kurfürstenstraße zur Ecke Arnbergerstraße.

Kurz vor der Kreuzung zum Kreuzbucheweg hast du den Gipfel des Meidenbergs erreicht. Der Großteil des restlichen Weges führt dich jetzt wellenartig bergab.

Du wanderst zwischen dem Biesenberg und dem Innern entlang. Der höchste Punkt liegt hier bei 404 m ü. NHN. Nach einem Gefälle von 60 Höhenmetern auf circa 1.300 Metern Strecke geht es steil berg hoch auf dem Brandrücken. Den höchsten Punkt deiner Wanderung erreichst du nach etwa 6 Kilometern am Inner. Danach geht es auch gleich wieder steil bergab in das Halletal. Für etwa 1,5 Kilometer führt dich die Wanderung am Waldrand fast parallel zur Hochsauerlandstraße wieder zurück zum Parkplatz Halletal.

Du läufst zunächst über den Pluggen Platz zur Schloßstraße. Wandere dann auf der Schloßstraße und weiter auf der Böckelmannstraße bis zum Ehrenmahl und der St. Christophorus Kirche. Hinter der Kirche geht es gut 100 Höhenmeter auf 1 km Wanderstrecke bergab.

Du wanderst leicht unter den Bergkuppen des Kahlenberg Süd, des Kahlbergkopf Mitte und des nördlichen Kahlenbergkopf entlang, die man gemeinhin als Kahlenbergköpfe zusammenfasst. Am nördlichsten Teil deiner Wanderung umwanderst du den Kahlenberg bis zum Kahlenbergkopf Mitte und läufst dann bis zur Kurfürstenstraße. Gehe den Rest des Weges an der Einfamilienhaussiedlung entlang bis zum Birkenhof. Nach über drei Stunden Wanderung hast du deinen Ausgangspunkt wieder erreicht.

Weiter geht es in den Naturpark Arnberger Wald. Ein Großteil der Wanderung verläuft jetzt am Waldrand oder in unmittelbarer Nähe zum Waldrand. Kurz vor Hirschberg erreichst du den Gasthof Birkenhof. Die letzten zwei Kilometer gehen leicht bergauf bis nach Hirschberg hinauf. Nach gut zwei Stunden Wanderung hast du deinen Ausgangspunkt wieder erreicht.

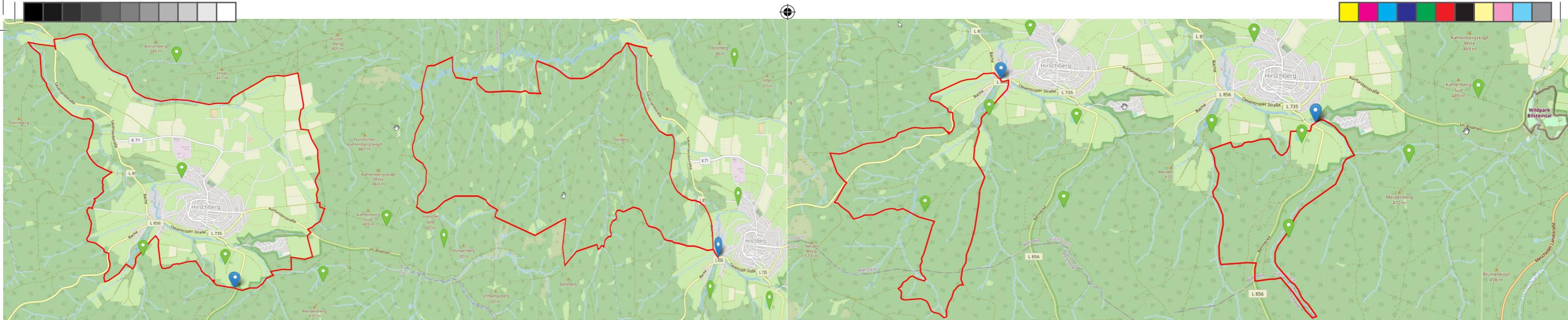
Quellen Kartenmaterial: Leaflet | OpenStreetMap (ODbL)  
Quellen Texte: www.ich-geh-wandern.de

# Hirschberger Wanderwege

## H1 bis H7



Sauerländischer Gebirgsverein e.V.  
Abteilung Hirschberg



## Wanderweg H1

## Wanderweg H2

## Wanderweg H3

## Wanderweg H4



**Länge:** 16,8 km  
**Gehzeit:** 04:15 h  
**Anspruch:** mittel



**Länge:** 19 km  
**Gehzeit:** 04:45 h  
**Anspruch:** mittel



**Länge:** 12 km  
**Gehzeit:** 03:00 h  
**Anspruch:** mittel



**Länge:** 8,5 km  
**Gehzeit:** 02:15 h  
**Anspruch:** mittel

Der Wanderweg H1 führt über 16,8 Kilometer rund um Hirschberg direkt am Waldrand entlang. Der Ortsteil gehört zur Stadt Warstein und liegt direkt im Naturpark Arnberger Wald.

Startpunkt ist der Wanderparkplatz Hasbecke an der L 856.

Die Wanderung führt dich direkt auf das Gelände des Kohlenmeilers Hirschberg. Hier findest du neben vielen Informationen zum Köhlerhandwerk, einen große Schutzhütte, ein Backhaus und eine Köhlerhütte.

Nach einem kleinen Stück durch die Felder erreichst du den Flusslauf der Wacker. Biege hier nach links auf den Triftweg ab und folge dem Verlauf der Strecke anhand der Wegmarkierungen „H1“. Diese führen dich in das flache Halletal. Nachdem du die Halle (ein Zufluss der Heve) überquert hast, beginnt für dich ein langgezogener Aufstieg. Dabei hast du die Halle immer in deiner Sichtweite. Über dir befinden sich viele Berge des Sauerlandes wie der Biesenberg, Inner, Püsterberg und die Kahlenbergköpfe mit 489 m ü. NHN Höhe. Nach eindrucksvollen 4 Stunden und 30 Minuten Wanderung hast du dein Ziel am Wanderparkplatz Hasbecke wieder erreicht.

Die Rundtour durch das nördliche Sauerland ist 19 Kilometer lang und führt dich über einige Bergkuppen wie der Freienohler Höhe oder den Battenberg. Die Strecke ist mit einem H2-Schild gekennzeichnet. Startpunkt ist der Parkplatz am südlichen Ende der Sauerlandstraße.

Folge zunächst dem Verlauf der Sauerlandstraße für etwa 700 Meter und biege hinter dem Sägewerk nach links in die unbefestigte Straße ein. Die nächsten Kilometer verlaufen relativ flach am Waldrand entlang. Genieße die ruhige und einzigartige Natur im Hevetal mit seiner unverwechselbaren Flora und Fauna.

Nach etwa 10 Kilometern folgt ein zwei Kilometer langer Aufstieg. Hier musst du etwa 150 Höhenmeter überwinden. Dafür wirst du auf der Freienohler Höhe auf 407 m ü. NHN mit einem grandiosen Blick über das Sauerland belohnt. Immer wieder kommst du an herrlichen kleinen Aussichtspunkten vorbei, die auch zu einer Pause und einem Picknick einladen, z.B. die Balzhütte. Nachdem du den Pastorenweg erreicht hast, geht es wieder ein Stück bergab durch die Gemarkung Wulvesloch. Weiter stets bergab, geht es auf dem Pastorenweg bis zum Endpunkt Wanderparkplatz an der Sauerlandstraße.

Der Startpunkt des Rundwanderweges H3 befindet sich am südlichen Ende der Sauerlandstraße, direkt am kleinen Parkplatz. Laufe zunächst ein paar Meter die Sauerlandstraße in nördlicher Richtung und biege bei der ersten Möglichkeit nach links ein. Dort geht es auf 1.000 Metern etwa 60 Höhenmeter hinauf. Am Waldrand führt dich der Verlauf der Strecke in eine kleine Senke; dabei überquerst du die kleine Bache.

Laufe weiter am Waldrand entlang bis zur Landstraße. Auf der anderen Seite befindet sich ein kleiner Wanderweg, der parallel zur Straße verläuft. Auf diesem Weg wanderst du aus der Senke wieder heraus. Nach etwa 300 Metern überquerst du die Landstraße wieder und wanderst auf dem alten Arnberger Weg steil bergauf für 1,7 Kilometer weiter. An der großen Wegkreuzung geht es in Richtung der bekannten Straße für dich weiter. An dieser wanderst du wiederum ein Stück und biegst hinter dem Wanderparkplatz nach links ein.

In diesem Streckenabschnitt gibt es viele kleine „Aufs“ und „Abs“. Ab Kilometer 9 geht es nur noch bergab ins Tal bis zum Start/Zielpunkt nach Parkplatz in Hirschberg.

Startpunkt deiner Wanderung ist der Parkplatz am Birkenhof am ehemaligen Waldfreibad Hirschberg. Die ersten 500 Meter verlaufen fast eben, danach geht es ab dem Waldrand auf relativ kurzer Strecke etwa 50 Höhenmeter hoch. Jetzt findest du dich am Kohlenmeiler Hirschberg, an dem es viele Informationen rund um das Köhlerhandwerk für dich gibt. Alle vier Jahre finden hier die Hirschberger Köhlerwochen statt. Die nächsten Köhlerwochen starten übrigens im Jahr 2027.

Deine Route führt dich zunächst meist am Waldrand oder in der Nähe des Waldrandes entlang. Nachdem du die Wacker erreicht hast, befindest du dich mit 350 m ü. NHN auf dem tiefsten Punkt deiner Wanderung. Laufe auf dem Bermeckeweg fast parallel zum Fluss Bermecke in südlicher Richtung weiter. Hier geht es rund 50 Höhenmeter wieder bergauf. Ab Kilometer 3,3 verläuft die Strecke extrem steil auf über 460 m ü. NHN hinauf. Überquere die Landstraße und gehe etwa 400 Meter parallel in südlicher Richtung an ihr entlang. Danach geht es wieder in den Wald hinein. Überquere den Bach und wandere auf dem Dindelweg langsam in Richtung Hirschberg weiter. Auf dem Rest der Strecke läufst du überwiegend bergab bis zum Ziel am Gasthof Birkenhof.